



Emslandboule



„Boule ist cool“

www.emslandboule.de

Spielordnung der Boule-Ligen im Emsland

Allgemeines

Im Emsland wird außerhalb des Nieders. Petanque-Verbandes (NPV) ein freier Spielbetrieb für interessierte Boulespieler angeboten. Der Spielbetrieb ist z. Z. in einer Kreisliga und in den beiden Kreisklassen Nord und Süd organisiert (KL, KK-Nord bzw. –Süd).

In der Kreisliga sind maximal zwei Teams eines Vereins spielberechtigt.

Der Spielbetrieb der Ligen ist für Vereinstteams aus dem Emsland und im Einzelfall auch auf Anfrage für andere Vereine möglich. Teams, die keinem Sportverein angehören, sind zugelassen, wenn sie sich spätestens nach einer Saison einem Verein, der Mitglied im Kreissportbund (KSB) ist, anschließen.

Gespielt wird nach dem NPV Modus: jede Begegnung umfasst zwei parallele Triplette- und drei parallele Doublette – Spiele.

Frühzeitig vor Saisonstart werden die Ansprechpartner der Vereine aufgefordert, die Mannschaftsführer (mit Handynummer) & mind. 5 Spieler(innen) pro Team dem Staffelleiter zu melden.

Spielberechtigung

Pro Spieltag kann ein Team bis zu 10 Spieler/innen einsetzen. Eingesetzt werden können alle Spieler/innen, die im Spieljahr Mitglied des meldenden Vereins sind (bzw. sein werden) und dem Spielerkader des entsprechenden Teams angehören bzw. nachgemeldet werden (durch den Spielberichtsbogen).

In einer Begegnung darf maximal ein Spieler/innen eines anderen Team-Kaders eingesetzt werden. Tritt ein/e Spieler/in, abweichend von seiner Meldung oder Nachmeldung, in mehr als **einer** Begegnung für ein anderes Team an, verliert sie/er die Spielberechtigung für alle anderen Teams. Spieler/innen der Kreisliga sind jedoch **nicht** in den Kreisklassen spielberechtigt, auch nicht als Aushilfe für ein Spiel.

Spielberichtsbögen

Jedes Team trägt seine Spieler und die Mannschafts-Aufstellung für jede Runde auf seinem eigenen Spielberichtsbogen ein. Jeweils vor **Beginn** der Spielrunden **muss** der Mannschaftsführer des Gegners über die eigene Mannschaftsaufstellung informiert werden. Nach Abschluss der Begegnung bestätigt jeder Mannschaftsführer die Ergebniseinträge auf dem gegnerischen Spielberichtsbogen per Unterschrift.

Der **Ausrichter des Spieltages** sendet **alle** Spielberichtsbögen (per E-Mail) an den zuständigen Staffelleiter: bzw. meldet die Ergebnisse zeitnah per E-Mail an **info@emslandboule.de** .

Sofern eine Durchsicht gewünscht wird, bitte Kopien machen..

Spielfelder

Abweichend vom Bundesliga – Reglement sind alle Spielfelder – Begrenzungen Auslinien.

Durchführung der Begegnung

Jede Mannschaft kann pro Spiel einen Spieler auswechseln. Die Auswechslung ist dem gegnerischen Team vor Feststellung der Punktzahl einer Aufnahme mündlich mitzuteilen und im Spielberichtsbogen mit zu vermerken.

Ausgewechselte Spieler dürfen nicht in derselben Spielrunde eingewechselt werden.

Tritt eine Mannschaft mit nur 5 oder 4 Spielern an, muss sie vor Beginn jeder Spielrunde die Zusammensetzung der unvollständigen Formation(en) im Spielbericht festlegen.

Nicht ausgetragene Partien werden mit 0:1 Spielsiegen und 0:13 Spielpunkten als verloren gewertet. Tritt eine Mannschaft mit weniger als 4 Spielern an, gilt dies als Nichtangetreten.

Die Begegnung wird für sie mit 0:1 Matchpunkten, 0:5 Spielsiegen und 0:65 Spielpunkten als verloren gewertet.

Verspätung

Bei unverschuldeten Verzögerungen ist eine telefonische Absprache erforderlich. Der Gastgeber und die Teamchefs **müssen** ab 60min vor Spielbeginn telefonisch erreichbar sein.

Spielverlegung

Wer eine Spielverlegung wünscht, nimmt Kontakt mit dem beteiligten Gegner auf. Wird eine Spielverlegung vereinbart, muss anschließend der Staffelleiter durch eine Mail an **info@emslandboule.de** informiert werden.

Regeln und Regelverstöße

Gespielt wird nach den Regeln des Deutschen Pétanque-Verbandes, soweit nicht in dieser Spielordnung abweichende Regeln getroffen sind.

https://deutscher-petanque-verband.de/wp-content/uploads/2020/03/Reglement_2018.pdf

In der Kreisliga und in den Kreisklassen wird ohne Schiedsrichter gespielt. Alle Spieler/innen sollen die Regeln kennen und sind angehalten, sie sorgfältig zu beachten. Regelverstöße können jedoch nicht vom Gegner sanktioniert werden. In strittigen Fällen müssen die beiden Mannschaftsführer eine einvernehmliche Lösung treffen.

Wertung

Pro Sieg in einem Doublette – oder Triplette Spiel wird ein Punkt (Spielpunkt) vergeben. Einen Matchpunkt erhält ein Team, wenn es mindestens 3 Spiele gewonnen hat.

Die Rangfolge in der Tabelle wird ermittelt nach:

- 1) der Anzahl der Matchpunkte,
- 2) der Differenz der gewonnenen und verlorenen Spielpunkte,
- 3) der Differenz der gewonnenen und verlorenen Kugeln aller Begegnungen,
- 4) dem direkten Vergleich der Mannschaften in der Saison.

Auf- und Abstiegsregelung

Die 2 Letztplatzierten der Kreisliga steigen in die jeweiligen Kreisklassen ab. Die Erstplatzierten der Kreisklasse Süd und Nord steigen in die Kreisliga auf.

Die Kreisklassen Süd und Nord werden nach geografischen Gesichtspunkten eingeteilt.

Rückzug einer Mannschaft aus dem Spielbetrieb

Wird eine Mannschaft aus dem laufenden Spielbetrieb zurückgezogen, so ist diese Mannschaft der erste Absteiger aus dieser Liga. Bereits ausgetragene Spiele werden annulliert.